

Gelungene Projektpräsentation zeigt vielfältiges gesellschaftliches Engagement

Abschlussfeier der „Be a Hero“ – Kurse aus den Jahrgängen 9 und 10

Am 05.06.2019 präsentierten die „Helden“ auf ihrer Be a Hero Abschlussfeier die Ergebnisse ihrer vielseitigen ehrenamtlichen Projekte und bekamen dafür viel Anerkennung und Applaus von Schülern, Lehrern und Eltern der FNS.

Auch in diesem Jahr haben sich rund 50 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 im Rahmen ihrer Wahlpflichtkurse und ebenso eine 5. Klasse (!) ehrenamtlich engagiert und auf diese Weise Gutes für Andere, aber auch sich selbst, getan.



Die Klasse 5c war zusammen mit ihrer Deutschlehrerin Frau Sponberg mit einem im Deutschunterricht entstandenen Liederbuch und eigenen Gedichten im Seniorenheim, um dort zusammen mit den Bewohnern zu singen, mit ihnen zu erzählen und schöne Nachmittage zu verbringen. Daneben engagierten sich weitere Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs ebenfalls im Seniorenheim, was beiden Seiten Spaß brachte und nicht nur eine Bereicherung für die älteren Menschen darstellte.

Das Projekt „Let me be a child“ unterstützte Straßenkinder in Äthiopien und war für die beteiligten Schülerinnen und Schüler nicht nur eine interessante Erfahrung, sondern hinterließ vor allem das gute Gefühl, Kindern wirklich geholfen zu haben.

Eine weitere Gruppe arbeitete in diesem Jahr bei der Flensburger Tafel und half dort nicht nur bei der Essensausgabe, sondern gestaltete auch den dortigen Aufenthaltsraum für Kinder.



Wiederum andere Schüler brachten Kindern im DAZ-Zentrum spielerisch die deutsche Sprache bei, engagierten sich in der Flüchtlingsunterkunft am Friedensweg oder auf der Kinderstation der DIAKO Flensburg, oder halfen dem Katharinen Hospiz mit einem Kinderflohmarkt zu deren Gunsten.

Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen nahmen auch am Löwenherz Contest von Pro Familia teil, einem Projekt welches von Studenten organisiert auf Gewalt in Familien und entsprechende Hilfsangebote der Beratungsstelle aufmerksam machte. Bei diesem Kurzfilmwettbewerb gewann eine Schülergruppe der FNS sogar den Preis für die beste Vertonung.

Insgesamt zeigten sich der beeindruckende Ideenreichtum der Schülerinnen und Schüler und das breite Spektrum der Möglichkeiten, sich ehrenamtlich für ganz unterschiedliche Gruppen und Organisationen zu engagieren. Darüber hinaus verdeutlichten die Erfahrungsberichte der Schülerinnen und Schüler, dass sie durch diese prägenden Erfahrungen nicht nur sprichwörtlich etwas fürs Leben gelernt haben.